

Wie Vereine öffentliche Zuschüsse beantragen

Ilek-Regionalmanagement veranstaltete Info-Abend in Merzen – Nächster Schwerpunkt: Kultur und Umwelt

pm **MERZEN/ALTKREIS BERSENBRÜCK.** 2016 ist das „Jahr der Vereine“ in der Ilek-Region Nördliches Osnabrücker Land. Dazu bot das Ilek-Regionalmanagement eine erste Veranstaltung an: Wie können Vereine und Verbände öffentliche Fördertöpfe anzapfen? Im Vereinshaus der Traktoren- und Raritätenfreunde Merzen gab es detaillierte Antworten.

In seiner Begrüßungsansprache stellte Horst Baier stellvertretend für die vier Samtgemeindebürgermeister die Bedeutung der Vereine für das gesellschaftliche Leben in den Orten heraus und erläuterte kurz den Unterstützungsansatz durch das Ilek-Themenjahr 2016. Bürgermeister Gregor Schrö-

der begrüßte die Gäste für die Gemeinde Merzen.

Kathrin Alteruthemeyer vom Büro MCON aus Oldenburg präsentierte daraufhin eine Vielzahl von verschiedenen Förderprogrammen in den Themenbereichen Jugend und Integration, Migration und Ehrenamt sowie Senioren. Dabei verwies sie auf die vielfältigen Möglichkeiten, Förderprogramme für das eigene Vorhaben zu nutzen.

Anhand kurzer Projektbeispiele machte die Referentin deutlich, wie die einzelnen Programme zu verstehen sind. Denn es sei nicht immer auf Anhieb zu erkennen, was mit einem Förderprogramm alles gefördert werden könne. Ein Hinweis ging auch noch weiter: Auf den Inter-

Ilek-Themenjahre

Die **Ilek-Themenjahre** sind ein neuer Ansatz in der Zusammenarbeit der Samtgemeinden Artland, Bersenbrück, Fürstenau und Neuenkirchen. Unter dem Motto „**Jahr für Jahr Regionalentwicklung vor Ort**“ wird pro

Kalenderjahre ein Thema benannt. Mit den Themenjahren sollen die Bürger und Orte stärker in den **Regionalentwicklungsprozess** eingebunden werden. Das Thema für 2016 lautet „**Vereine**“. Ziel ist es, ein Unterstüt-

zungsangebot für die Vereine zu entwickeln, die maßgeblich die **hohe Wohn- und Freizeitqualität** in den Orten gestalten. Dazu wurden zu Jahresbeginn in einer **Online-Befragung** die Bedarfe der Vereine abgefragt.

netseiten vieler Förderprogramme gibt es Projektlisten, hier ist das Abgucken guter Ideen ausdrücklich erlaubt.

Dass die Informationen gut ankamen, machte eine

Teilnehmerin im Anschluss klar deutlich: „Dankeschön für den informativen Abend und die vielen Anregungen. Durch das Material habe ich nun eine tolle Übersicht und



60 Teilnehmer hörten sich den Vortrag von Kathrin Alteruthemeyer in Merzen zum Thema Vereinförderung an. Foto: Ilek

ich denke, dass es somit für unseren Verein wesentlich leichter geworden ist, für unsere Arbeit Fördermittel zu generieren.“

Auch für alle Vereinsver-

treter, die an der Veranstaltung in Merzen nicht teilnehmen konnten, steht das Ilek-Regionalmanagement für Fragen zu Fördermöglichkeiten zur Verfügung. Ansprech-

partner ist Peter Zenner, Telefon 05439/96242, E-Mail: rem@ilek-nol.de.

Im Zuge der Veranstaltung wurde auch auf weitere Unterstützungsangebote für Vereine aufmerksam gemacht, die während des Ilek-Themenjahres 2016 organisiert werden. So wird zum Beispiel für Ende des Jahres eine weitere Förderinforeveranstaltung zu den Themen „Kultur und Umwelt“ geplant.

Vereinsvertreter, die künftig gerne direkt per E-Mail über weitere Aktionen im Ilek-Themenjahr „Vereine“ informiert werden wollen, können sich per E-Mail (rem@ilek-nol.de) melden.

Informationen im Internet:
www.ilek-nol.de